

20. Mai 2010

Stellenausschreibung

An der Professur für Information Systems Engineering von Prof. Dr. Roland Holten im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt ist vorbehaltlich der Förderungszusage durch das BMBF ab **01.09.2010 eine Stelle**

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters **Vergütungsgruppe EG 13 TV-G-U – 3/4-tags**

im Forschungsprojekt „Produktivitätsmessung von Immobilien-Services“ befristet für zunächst drei Jahre zu besetzen. Ihnen wird die Gelegenheit zu selbstbestimmter Forschung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation gegeben.

Die Professur für Information Systems Engineering ist Teil des Instituts für Wirtschaftsinformatik im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften. Mit mehr als 4.000 Studierenden ist der Fachbereich eine der größten wirtschaftswissenschaftlichen Lehr- und Forschungseinrichtungen Deutschlands. Forschungsstärke und Wirtschaftsnähe zählen zu den wichtigsten Charakteristika der akademischen Ausbildung. Dies wird deutlich durch die guten Plätze in zahlreichen internationalen Rankings belegt.

Schwerpunkt der Professur ist die Erforschung IT-gestützter Kommunikationsstrukturen von Gruppen. Hierzu gehört u. a. die Entwicklung von Theorien zur Erklärung des Zusammenspiels von Organisationen und IT. Dabei werden sowohl qualitative als auch quantitative Forschungsmethoden eingesetzt. Weiterhin beschäftigt sich die Professur mit Entwicklungs- und Modellierungsmethoden für Informationssysteme im Rahmen konstruktionsorientierter Forschung (Design Science-Ansatz). Für weitere Informationen wird auf die Homepage der Professur verwiesen (<http://www.ise.wiwi.uni-frankfurt.de>).

Im konkreten Forschungsprojekt werden in einem Konsortium aus Unternehmen und Forschungseinrichtungen organisatorische und technische Konzepte entwickelt, die die Produktivitätsmessung und -bewertung von Facility Management-Dienstleistungen im Lebenszyklus von Immobilien ermöglichen. Die prototypische Umsetzung der Methode erfolgt anhand eines Anwendungssystems, welches gemeinsam mit der Planon GmbH entwickelt wird.

Die Universität tritt für die Gleichberechtigung von Frauen und Männern ein und fordert deshalb nachdrücklich Frauen zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt. Der Goethe-Universität wurde im Sommer 2005 das Grundzertifikat zum Audit Familiengerechte Hochschule verliehen. Auf die familienfreundliche Gestaltung universitärer

Arbeitszusammenhänge wird Wert gelegt. Der berufliche Wiedereinstieg nach der Elternzeit wird gefördert. Stellen sind grundsätzlich teilbar sofern die Aufgaben dem nicht entgegenstehen. Für die Befristung des Vertrages sind die Regelungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes i.V.m. dem Hessischen Hochschulgesetz maßgeblich.

Voraussetzungen für Ihre Einstellung sind:

- Universitätsabschluss (Diplom / Master of Science) mit einem Notendurchschnitt von mindestens „gut“.
- Studienschwerpunkt in Wirtschaftsinformatik, Informatik, Betriebswirtschaftslehre oder angrenzenden Gebieten.
- Fundierte Kompetenzen in den für die Durchführung des Forschungsprojekts wichtigen Bereichen Software- und Methodenentwicklung, insb. Anforderungsanalyse (Requirements Analysis).
- Interesse an und vertiefte Kenntnisse in den für den Lehrstuhl in Lehre und Forschung relevanten Themen (belegt durch entsprechenden Studienschwerpunkt oder Diplom/Master).
- Sehr gute Englischkenntnisse, ggf. gefestigt durch Auslandsaufenthalt.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweise von Sprachkenntnissen, Zeugniskopien, etc.) bis zum **01. August 2010** per E-Mail an:

Herrn
Professor Dr. Roland Holten
z. Hd. Dr. Christoph Rosenkranz
Professur für Information Systems Engineering
Grüneburgplatz 1
60325 Frankfurt
E-Mail: rosenkranz@wiwi.uni-frankfurt.de
Betreff: „Stellenausschreibung ISE“